

Topas GmbH
Technologie-orientierte
Partikel-, Analysen- und
Sensortechnik

Anschrift
Gasanstaltstraße 47
D-01237 Dresden
GERMANY

Telefon +49 351 216643-0
Telefax +49 351 216643-55
E-Mail office@topas-gmbh.de

27.05.2024 sg, oe

Hinweis zur Produktabkündigung von Topor – Prüffluid für Serie PSM

Wir wurden von unserem Zulieferer 3M informiert, dass die Produktion des Produktes FC40 welches die Basis für das Topas Produkt „Topor – Prüffluid für Serie PSM“ darstellt, zum Ende des Jahres 2025 eingestellt wird.

Hintergrund dessen ist, dass in den kommenden Jahren eine deutlich strikere Regulierung der Produktion und Verwendung der sogenannten PFAS (Per- und polyfluorierte Chemikalien), zu denen auch das Produkt „Topor“ zählt, seitens der Europäischen Union erwartet wird.

In der Konsequenz werden auch wir die Bereitstellung des Produktes „Topor“ zum 31.12.2025 beenden.

Die Topas GmbH ermöglicht in einem limitierten Rahmen die weitere Beschaffung des Produktes „Topor“ für die Jahre 2024 und 2025. Detaillierte Informationen zur Beschaffung können Sie gerne bei uns erfragen (marketing@topas-gmbh.de).

Im Rahmen erster Versuche zu alternativen Prüffluiden haben wir bereits das von 3M empfohlene Produkt Novec 7500 getestet. Die Ergebnisse zeigen, dass das Fluid für die Porengrößenbestimmung mit dem PSM 165 nicht geeignet ist.

Aktuell werden bei uns im Haus weitere Tests durchgeführt zu möglichen Alternativfluiden. Aufgrund positiver Kundenerfahrungen werden wir neben DEHS auch Isopropanol (Ph. Eur. Reinheit $\geq 99,0\%$) testen. Sobald die Messdaten ausgewertet sind, werden wir die gewonnenen Erkenntnisse mit Ihnen teilen.

Geschäftsführerin
Dr.-Ing. Claudia Jahn-Wolf

Handelsregister
Amtsgericht Dresden
HRB 5044

Commerzbank AG, Dresden
IBAN
DE64 8504 0000 0800 6454 00
SWIFT-BIC
COBADEFFXXX

LBBW/BW-Bank
IBAN
DE82 6005 0101 7472 5005 71
SWIFT-BIC
SOLADEST600

USt-IdNr.
DE 140 133 266

WEEE-Reg.-Nr.
DE 12989058

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015




Seite 2, 27.05.2024

Die Prüfung nach möglichen Alternativfluiden können Sie auch an Ihrem Porengrößenmessgerät unabhängig von unseren Tests vornehmen. Hierfür müssen Sie lediglich die neue Prüfsubstanz zusammen mit der dazugehörigen Oberflächenspannung in der PSMWin-Software hinterlegen und Vergleichsmessungen mit Ihren typischen Proben durchführen. Die Vergleichsmessungen können zum einen als Grundlagen für die Festlegung neuer Qualitätskriterien sein. Zum anderen können die Messungen ggf. zeigen, dass es einen Übertragungsfaktor zwischen den mit Topor und den neuen Messungen mit dem Alternativfluid gibt. Ergibt sich ein Übertragungsfaktor kann dieser über eine korrigierte Kapillarkonstante in die zukünftigen Messwertermittlungen eingehen und somit eine Vergleichbarkeit zu den vorherigen Qualitätskriterien ermöglichen.

Bei weiteren Fragen zum Thema können Sie sich gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen,

Topas GmbH



Dr.-Ing. Claudia Jahn-Wolf
Geschäftsführung